



LANDESARBEITSKREIS CHRISTLICH DEMOKRATISCHER JURISTEN

Baden-Württemberg

PRESSEMITTEILUNG

9. August 2016

CDU-Juristen fordern: Kopftuchverbot im Gerichtssaal

Die Justiz in Baden-Württemberg wird kein Kopftuch auf der Richterbank dulden. Der LACDJ Baden-Württemberg hat bereits im April 2015 gefordert, die staatliche Neutralität in Gerichtssälen vor jedem Anschein von politischen, religiösen und anderen sachfremden Einflüssen zu bewahren.

Diese Forderung hat auch Eingang in die Koalitionsvereinbarung der Landesregierung gefunden. „Der Rechtsstaat lebt vom Vertrauen der Verfahrensbeteiligten in eine objektive und unabhängige Justiz. Er manifestiert sich besonders in der Person des Richters. Wir wollen bei allen Verfahrensbeteiligten bereits den Anschein ausschließen, dass etwas anderes als die objektive Durchsetzung des Rechts auf die Entscheidungsfindung Einfluss gehabt haben könnte.“ Auf dieser Grundlage erarbeitet Justizminister Guido Wolf MdL in Stuttgart ein entsprechendes Gesetz. Damit seien Diskussionen wie in anderen Bundesländern in Baden-Württemberg von vornherein ausgeschlossen, so der LACDJ-Landesvorsitzende Dr. Alexander Ganter

Der LACDJ unterstützt und berät die baden-württembergische CDU bei rechts- und justizpolitischen Themen und trägt so zur Meinungsbildung bei. Im LACDJ findet sich das breite Spektrum der juristischen Berufsgruppen im Land wieder.